



**Junge Stimmen. Lebendiger
Glaube. Weltweite
Gemeinschaft.**

**75 Jahre Deutscher
Chorverband PUERI CANTORES**

Friedensgebete im November 2026

Friedensgebet im November 2026

Ablauf

Eröffnungsgesang	<i>A. Unterguggenberger, Cantate Domino (Chorbuch München Nr. 18)</i>	Chor / Chöre
Liturgische Eröffnung	mit kurzem Willkommensgruß	Leitung
(Evtl. Einführung)	(als Statement zur aktuellen Situation)	Chormitglied
Jubiläumsgebet	V/A siehe Vorlage	Leitung / alle
Psalmvertonung 1	(gleichstimmig) z. B. <i>K. Wallrath, Lobet den Herrn, alle Völker (Chb München Nr. 42)</i>	Chor / Chöre
(Gebet / Gedanken)		Chormitglied
Psalmvertonung 2	(gemischtstimmig)	Chor / Chöre
(Gebet / Gedanken)		Chormitglied
(Psalmvertonung 3)		Chor / Chöre
Lesung	Auszuwählen aus den Vorschlägen	Chormitglied
Antwortgesang	<i>Meine Hoffnung und meine Freude (GL 365)</i>	
Ansprache	mit Überleitung zum Friedensgruß	Leitung

Friedensgruß	Ggf. individuellen Wunsch einander zusprechen	Leitung / alle
Friedensgesang	<i>F. Mendelssohn-Bartholdy, Verleih uns Frieden (Chb München Nr. 29)</i>	Chor / Chöre
Magnificat	<i>H. Hager, Magnificat (Chb München Nr. 9)</i>	Chor / Chöre
Fürbitten	Siehe Vorschläge, dazu Weihrauch einlegen, gesungener Antwortruf <i>Gib Frieden (Chb München Nr. 10) oder Nr. 11 oder Herr, wie Weihrauch (GL 97 / 98)</i>	Chormitglieder Chor / Chöre
Pater noster	<i>N. Rimskij-Korsakow (Chb München Nr. 5 / GL 661,8)</i>	Chor / Chöre / Alle
(evtl. Oration) Segen	Siehe Vorschläge	Leitung
Schlussgesang	<i>G. Rathbone, Rejoice in the Lord (Chb München Nr. 41); ggf. bei gemeinsamem Auszug nach draußen: S. Piel, Gib Frieden (Chb München Nr. 10)</i>	Chor / Chöre

Jubiläumsgebet 75 Jahre Deutscher Chorverband Pueri Cantores

- (V) Gepriesen bist du, Gott,
Quelle des Lebens und des Friedens.
Du hast uns unsere Stimme geschenkt.
Mit ihr bringen wir unser Leben zum Klingen
und singen gemeinsam dein Lob.
- (A) Wir danken dir für das Geschenk der Musik
und für die große Gemeinschaft der Pueri Cantores,
die seit 75 Jahren in Deutschland gewachsen ist.
So sind wir mit dir und über die ganze Welt miteinander
verbunden.
- (V) Wir bitten dich:
Stärke den Zusammenhalt in unseren Chören,
damit wir vielstimmig und in Harmonie deinen Frieden
verkünden.
Segne alle, die für die Pueri Cantores Verantwortung
tragen.
- (A) Lass uns dich aus vollem Herzen preisen –
nicht nur mit unserer Stimme, sondern durch unser
ganzes Leben.
Darum bitten wir im Heiligen Geist
durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen.

Lesungen

Jes 11,1.3b-9

Aus dem Buch Jesaja.

An jenem Tag
wächst aus dem Baumstumpf Isaia ein Reis hervor,
ein junger Trieb aus seinen Wurzeln bringt Frucht.

Er richtet nicht nach dem Augenschein
und nach dem Hörensagen entscheidet er nicht,
sondern er richtet die Geringen in Gerechtigkeit
und entscheidet für die Armen des Landes, wie es recht ist.
Er schlägt das Land mit dem Stock seines Mundes
und tötet den Frevler mit dem Hauch seiner Lippen.

Gerechtigkeit ist der Gürtel um seine Hüften
und die Treue der Gürtel um seine Lenden.

Der Wolf findet Schutz beim Lamm,
der Panther liegt beim Böcklein.
Kalb und Löwe weiden zusammen,
ein kleiner Junge leitet sie.
Kuh und Bärin nähren sich zusammen,
ihre Jungen liegen beieinander.
Der Löwe frisst Stroh wie das Rind.
Der Säugling spielt vor dem Schlupfloch der Natter

und zur Höhle der Schlange streckt das Kind seine Hand aus.

Man tut nichts Böses
und begeht kein Verbrechen
auf meinem ganzen heiligen Berg;
denn das Land ist erfüllt von der Erkenntnis des HERRN,
so wie die Wasser das Meer bedecken.

Mt 5,1-9

Aus dem Matthäus-Evangelium.

In jener Zeit,
als Jesus die vielen Menschen sah, die ihm folgten,
stieg er auf den Berg.
Er setzte sich
und seine Jünger traten zu ihm.
Und er öffnete seinen Mund,
er lehrte sie und sprach:

Selig, die arm sind vor Gott;
denn ihnen gehört das Himmelreich.
Selig die Trauernden;
denn sie werden getröstet werden.
Selig die Sanftmütigen;
denn sie werden das Land erben.
Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit;
denn sie werden gesättigt werden.

Selig die Barmherzigen;
denn sie werden Erbarmen finden.
Selig, die rein sind im Herzen;
denn sie werden Gott schauen.
Selig, die Frieden stiften;
denn sie werden Kinder Gottes genannt werden.

Joh 14,27-29

Aus dem Johannes-Evangelium.

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:
Frieden hinterlasse ich euch,
meinen Frieden gebe ich euch;
nicht, wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch.

Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht.
Ihr habt gehört,
dass ich zu euch sagte:
Ich gehe fort und komme wieder zu euch.
Wenn ihr mich liebtet,
würdet ihr euch freuen, dass ich zum Vater gehe;
denn der Vater ist größer als ich.

Jetzt schon habe ich es euch gesagt, bevor es geschieht,
damit ihr, wenn es geschieht,
zum Glauben kommt.

Röm 12,9-18

Aus dem Brief des Apostels Paulus
an die Gemeinde in Rom.

Schwestern und Brüder!
Die Liebe sei ohne Heuchelei.
Verabscheut das Böse,
haltet fest am Guten!
Seid einander in Liebe zugetan,
übertrifft euch in gegenseitiger Achtung!
Lasst nicht nach in eurem Eifer,
lasst euch vom Geist entflammen und dient dem Herrn!

Freut euch in der Hoffnung,
seid geduldig in der Bedrängnis,
beharrlich im Gebet!
Nehmt Anteil an den Nöten der Heiligen;
gewährt jederzeit Gastfreundschaft!

Segnet eure Verfolger;
segnet sie,
verflucht sie nicht!
Freut euch mit den Fröhlichen
und weint mit den Weinenden!

Seid untereinander eines Sinnes;
strebt nicht hoch hinaus,
sondern bleibt demütig!

Haltet euch nicht selbst für klug!
Vergeltet niemandem Böses mit Bösem!
Seid allen Menschen gegenüber auf Gutes bedacht!
Soweit es euch möglich ist,
haltet mit allen Menschen Frieden!

Fürbitten für den Frieden

Herr Jesus Christus, du hast jene seliggepriesen, die Frieden stiften und sich für Versöhnung einsetzen. Wir setzen unsere Hoffnung und unser Vertrauen auf dich und bitten:

- (1) Um Frieden für die Menschen in der Ukraine und in allen Kriegsgebieten der Welt; für alle Völker, bei denen Krieg oder Bürgerkrieg herrschen: dass die Gewalt ein Ende findet und alle, die aus ihrer Heimat geflohen sind, zurückkehren und in Sicherheit und ohne Angst leben können.
- (2) Um Frieden für die Menschen, die unter Armut und Not leiden; für jene, die wegen ihres Glaubens oder ihrer Überzeugung benachteiligt oder verfolgt werden: dass sie Solidarität und Hilfe erfahren und alle in Gerechtigkeit und Freiheit leben können.
- (3) Um Frieden in unseren Familien und zwischen den Generationen: dass die Großeltern, die Eltern und die Kinder in Eintracht und Liebe miteinander verbunden bleiben und immer dankbar sind für das, was sie einander schenken.
- (4) Um Frieden in unserer Kirche, in unseren Gemeinden und zwischen den Konfessionen: dass alle Getauften Kraft und Mut aus Gottes Wort schöpfen und miteinander nach neuen Wegen in die Zukunft und zur Einheit im Glauben suchen.
- (5) Um Frieden in unseren Chören: dass wir zusammenhalten und in der großen Gemeinschaft der Pueri Cantores mit einer Stimme das Lob Gottes singen und die Botschaft des Friedens allen Menschen verkünden.
- (6) Um Frieden für die ganze Schöpfung, die so sehr unter den Folgen des Klimawandels leidet: dass unsere Erde für Menschen, Tiere und Pflanzen in ihrer ganzen Vielfalt und Schönheit das gemeinsame Haus bleibt, in dem alle versöhnt miteinander leben.
- (7) In einem Moment der Stille lasst uns unsere persönlichen Bitten, die wir im Herzen tragen, vor Gott bringen. *(Oder hier eine konkrete eigene Bitte des Chores formulieren.)*